

Beilage zu Nr. 92 des Hallischen Tageblattes.

Samstag den 19. April 1868.

Bermischte Nachrichten.

— Leipzig, den 13. April. Gestern wurde auf der hiesigen Sternwarte der sogenannte Brorsen'sche Komet, dessen Wiederkehr erwartet wurde, aufgefunden. Dieser Komet (nur mit Fernröhren wahrnehmbar) wurde zuerst am 26. Februar 1846 von Brorsen, damals in Kiel, und bei seiner Wiederkehr 1857 am 18. März von Bruhns, damals in Berlin, zum zweiten Male entdeckt. Der Komet wird am 26. April in 4 h. 22 m. gerad. Aufst. und in 31° 45' nördl. Abw. stehen.

Chronik der Stadt Halle.

Allgemeiner Spar- und Vorschuß-Verein.

In der letzten General-Versammlung des „Allgemeinen Spar- und Vorschuß-Vereins“, eingetragene Genossenschaft wurde vor Eintritt in die Tagesordnung durch den Vorsitzenden Dr. Beck zunächst Mittheilung über die erfolgte Wahl des Verwaltungsraths-Vorsitzenden (Fabrikant Lindner), dessen Stellvertreter (General-Agent Müller) und der Schriftführer (Kaufmann Klink, Stadtsecretair Kellner) gemacht. In Erledigung der beiden ersten Punkte der Tagesordnung: „Allgemeiner Geschäftsbericht und Rechnungslegung“ berichtete Dr. Beck über die auf dem Unterverbandstage in Zeitz und dem allgemeinen Verbandstage in Quedlinburg behandelten Gegenstände, welche für beide Versammlungen fast ausschließlich in dem, dem Genossenschaftsgesetz anzupassenden Musterstatut bestanden haben, und ging dann auf den Geschäftsverkehr des hiesigen Vereins über.

Der gedruckte Bericht über den Unterverbandstag der Genossenschaften in der südlichen Hälfte der Provinz Sachsen, herausgegeben von Dr. Beck, kam, soweit die Exemplare reichten, zur Vertheilung.

Dem, sämmtlichen Anwesenden eingehändigten Geschäftsberichte war der Protest von Schulze-Delitzsch gegen das Verbot des internationalen Genossenschafts-Congresses in Paris Seitens der franz. Regierung beigelegt. Der Geschäftsbericht wurde erläutert; aus demselben ist hervorzuheben, daß trotz des schwachen Geschäfts und des sehr starken dividendenberechtigten Guthabens von 61,235 Thlr. bei einem Zinsfuße von nur 6% incl. Provision gegen 7—10% im Vorjahre es doch noch möglich war, 6 7/16% Dividende zahlen zu können, welche für Diejenigen, welche 200 Thlr. voll eingezahlt, zum Abheben bereit liegt. Auf Antrag der Revisions-Commission wurde demnächst Decharge für die Rechnung pro 1867 erteilt. — Wir erwähnen noch, daß die Zahl der Mitglieder Ende v. F. 985 betrug. Gegen das Jahr 1866 hat sich pro 1867 ein Mehrumsatz von 227,112 Thlr. 18 Sgr. 10 Pf. ergeben. (Hall. Ztg.)

Verzeichniß der in der Stadt Halle befindlichen Postbriefkästen.

Am Posthause (wird alle Viertelstunden geleert);

- 1) An der Steuer-Expedition des Kirchthors;
- 2) am botanischen Garten;
- 3) Geiststraße 17;
- 4) am Weidenplan 5;
- 5) am Hause gr. Ulrichstraße 47 (alte Dessauer);
- 6) am Domplatz 3, Schulgebäude, Eingang zum Dome;
- 7) Klausthor 8 a.;
- 8) an der Zuckerfabrik, Hospitalplatz 13;
- 9) alter Markt 3;
- 10) am Markt 26;
- 11) an der Steuer-Expedition des Rannischen Thors;
- 12) Rannische Straße 14;
- 13) Leipzigerstraße, am Hause des Kaufmanns Krammisch;
- 14) Königsstraße 16, Landwehrstraßen-Ecke, — vis-à-vis dem Victoria-Hotel,

Die Einschlagkasten Nr. 1. u. 11. werden an den Wochentagen 5^{3/4}, 7^{3/4}, 11^{1/2} Uhr Vormittags 1^{3/4}, 4^{1/4}, 8^{3/4} Uhr Nachmittags, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 14. — 6, 8, 11^{1/2} Uhr Vormittags, 2, 4^{1/2}, 9 Uhr Nachmittags, 10, 13. — 6, 8, 11^{1/2} Uhr Vormittags, 2, 4^{1/2}, 7, 9 Uhr Nachmittags gewechselt.

An den Sonntagen findet eine Auswechslung der Einschlagkasten um 11^{1/4} resp. 11^{1/2} Uhr Vormittags und 1^{3/4} resp. 2 Uhr Nachmittags nicht statt, mit Ausnahme der Kästen 10. und 13. um 2 Uhr Nachmittags.

Die Einschlagkasten Nr. 1.—10. werden stets, Nr. 11.—14. bei der 2. und 4. Auswechslung bei dem Post-Amte, bei den anderen Auswechslungen auf der Post-Expedition auf dem Bahnhofe geleert.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen

Die 6 Zettelkästen der

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Klein Schmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausthorstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn.

Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fahrherrn F. Coccejus.)

Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichstraße 34.

Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Ämtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf §. 1. der Polizei-Verordnung vom 20. April 1859. — Tageblatt pro 1859 Stück 124. — wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß im Laufe dieses Frühjahrs und Sommers die Regulirung der Bürgersteige in den **Neunhäusern, (Südl. Seite), in der großen Klausstraße, in der Rannischen Straße, auf dem alten Markte, sowie auf der Nordseite der oberen großen Steinstraße bis zum Hause Nr. 29. incl. soweit es im Einzelnen noch nicht geschehen sein sollte, durch Legung von Granit-Trottoir-Platten bewirkt werden muß. Die betreffenden Hausbesitzer in diesen Straßen haben sich wegen Regelung der Ausführung resp. wegen Beschaffung des Platten-Materials mit der Trottoir-Commission (z. Z. Herr Stadtrath Scharre) zeitig in Verbindung zu setzen.**

Sollten einzelne Besitzer die Herstellung ihres Trottoirs nicht bis spätestens zum **1. September** cr. bewirken, so muß letztere auf postzeitlichem Wege durch die Trottoir-Commission erfolgen und die Einziehung der Kosten demnächst im administrativen Zwangsverfahren geschehen.

Halle, den 8. April 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.
v. Voß.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die in der Beilage zu Nr. 85 des Hallischen Tageblattes erfolgte Veröffentlichung des General-Secretariats des landwirthschaftlichen Central-Vereins der Provinz Sachsen vom 22. März c. wird das Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß dieses Jahr ein s. g. Flugjahr der Maikäfer ist und daß es sich zum Schutze der Saaten und Anpflanzungen dringend empfiehlt, das denselben theils durch seine Gefräßigkeit, theils und vornehmlich aber durch seine Brut — die Engerlinge — so gefährliche Ungeziefer in möglichst großen Mengen zu sammeln und zu vernichten. Das Sammeln der Käfer muß, wenn es wirksam sein soll, während der ganzen 5—6 Wochen dauernden Flugzeit emsig fortgesetzt werden. Es geschieht am Besten in den Morgenstunden von 5 bis 8 Uhr durch Abschütteln der Bäume und Vergang der herabfallenden Maikäfer in Säcke, in denen sie leicht durch siedendes oder heißes Wasser getödtet werden können.

Sowohl die Hallsche Zuckersiederei-Compagnie, als die Herren Fabrikanten Kunze & Sohn am Kirchthore haben sich bereit erklärt, die gesammelten Käfer zu Dungzwecken zu verwenden und für das Pfund Käfer drei Pfennige zu zahlen.

Halle, den 15. April 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.
v. Voß.

Bekanntmachungen.

Verdingung von Spannpferden.
Die Stellung von Spannpferden zum Abwalzen neuer Steindecken auf den Chauffeen bei Weidersee, Diemitz, und vor Ammendorf und Beuchlitz soll am Donnerstag den 23. April c. Morgens 10 Uhr im Bürgergarten vor dem Leipziger Thore hier selbst öffentlich an den Mindestfordernden verdingungen werden.

Halle, den 16. April 1868.

Der Kreisbaumeister **Wolff.**

Sämmtlich hier eingeführten
Schulbücher, Lexica, Atlanten
sind in **dauerhaften Einbänden** zu
billigsten Preisen vorrätig in der
Buchhandlung von **Max Keferstein,**
Halle, alter Markt 3.

Schulbücher, Atlanten u. Lexica,
antiquarisch und neu,
bei **Ch. Graeger,** Schulgasse 3 c.

Dankschreiben.

Ueber ein Jahr litt ich an offenen Schäden auf der Brust. Durch Anrathen des Herrn Leop. Moll in Görlitz, Klosterstraße 37, wandte ich die Universalseife des Herrn S. Schinsky in Breslau, Karlsplatz 6, an, und nach Verlauf von einigen Wochen war ich, Dank dem Erfinder dieser Seifen, von dem Brustübel vollständig wieder hergestellt, was ich zum Wohle der leidenden Mitmenschen mittheile.

Dffig bei Görlitz, den 30. Jan. 1868.

Bernhardt, Handelsmann.

In Folge einer Erkältung zog ich mir ein heftiges Reizen in beiden Füßen zu, wodurch ich gelähmt wurde. Ich wandte die so sehr berühmte Gesundheitsseife des Herrn S. Schinsky in Breslau, Karlsplatz 6, an und halte es für meine Pflicht, öffentlich auszusprechen, daß ich binnen kurzer Zeit von Schmerz und Lähmung gänzlich befreit war.

Görlitz, den 26. Januar 1868.

Max Grotjan.

S. Schinsky's Gesundheits- und Universal-Seifen sind zu haben in Halle bei **A. Henke,** Schmeerstraße 36.

Auction von Brennholz,

Thüren, Fenstern u. m. Montag den 20. April Nachmittags 2 Uhr auf dem „Prinz Carl“ vor dem Leipziger Thor.

Gut kochende Linsen hat noch abzulassen

C. Krüger, Landwehrstraße 17.

Zu verkaufen ein fast neuer birl. Kleidersekretair u. Sophatisch bei **Modler,** gr. Ulrichsstr. 23.

Ein gut gehaltener Mahagoni Stuh-Flügel ist zu verkaufen **Geißstraße 73, 2 Tr.**

Mottenpulver zur sichersten Conservirung des Pelzwerks; **Wanzenod, Insectenpulver** bei

D. Feller, Chemiker, Bärgeasse.

Sonntag früh 8 Uhr Speckfuchen
Bemme'sche Bäckerei.

Schwindsucht (Auszehrung, Lungen- such) heilt durch er- folgbewährte Mittel

Dr. K. poste restante Neustadt (Werrabahn).

Alten Nordhäuser Kornbranntwein, à Quart 5 1/2 Gr., bei **S. Bachmann,** Mühlberg 6.

Thüringer Sahnen-Käse, à Stück 1 Gr., sowie ausgezeichnete Landkäse empfing und empfiehlt

S. Bachmann.

Böhmisches Pflaumenmus und Kalbenser saure Gurken, ausgezeichnet im Geschmack, empfiehlt

S. Bachmann.

Frischer Kalk

in der Ziegelei „Stadt Cöln“, Klaussthor-Vor- stadt.

Stengel.

Avis für Damen.

Auch dieses Jahr mit 1. Mai arrangire ich wieder einen Kursus für junge Damen, welche das Schneidern, Maßnehmen, Schnittzeichnen und Zuschneiden in 3 Wochen gründlich erlernen wollen. Die Damen arbeiten für ihren eigenen Bedarf und können 2 bis 3 Kleider fertigen.

Anmeldungen erbitte ich bei **Hrn. Teutsch- bein,** gr. Klausstraße 34.

Eine noch gute Drehrolle wird zu kaufen ges. Näh- beim Schuhm.-Mstr. **Seibel,** kl. Sandberg 17.

Alle **Reparaturen** an Nähmaschinen wer- den schnell und mit Garantie gefertigt durch

C. Rheinhardt, Maschinenbauer, gr. Steinstraße 62.

Ein kräftiger Arbeiter, für jede Arbeit passend, sucht eine Stelle. Zu erst. in der Exped. d. Bl.

Drei Gesellen, tüchtige Rockarbeiter, sucht **Karsch,** gr. Klausstraße 13.

Einen Lehrling sucht der Feilenhauermeister **Schildt,** Brunoswarte 10.

Ein ehrlicher und anstelliger Bursche, welcher Beschäftigung wünscht, kann sich melden in der **Pfeffer'schen Buchhandlung.**

Ein recht ordentlicher Laufbursche, **Sohn rechtlicher Eltern, findet Stel- lung.** **Hermann Junpe.**

Ein Küchenschrank mit Aufsatz, Bettstelle und Federbetten sind billig zu verkaufen **Unterberg 25, 2 Tr.**

Ein zwei- oder vierzigiges **Pult,** gebraucht, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter **D.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

2 Krankenwärterinnen finden zum 1. Mai Be- schäftigung in der Universitäts-Klinik. Mel- dungen Vormittags von 8—12 Uhr beim

Inspector **Traue.**

Eine fleißige Waschfrau, erst von außerhalb zuge- zogen, wünscht Beschäftigung **Bockshörner 10.**

Eine anständige Frau, die im Nähen, Waschen, Plätten, auch in der Hausarbeit nicht unerfahren ist, wünscht als Wirthschafterin ein Unterkommen. **Glauch, Unterplan 6.**

Ein Mädchen, tüchtig im Nähen u. auch ver- traut auf der Nähmaschine, findet dauernde Ar- beit. Zu erfragen bei

Wilh. Reulmann, gr. Ulrichstraße 9.

Eine alleinlebende Frau sucht Beschäftigung im Waschen u. Scheuern **Brunnengasse 2.**

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mäd- chen, dem das beste Zeugniß ausgestellt werden kann, sucht wegen Verletzung ihrer Herrschaft zum 1. Mai einen Dienst. Näheres **Geißstraße 73, 2 Tr.**

Ein Mädchen zum Tragen eines Kindes wird für einige Nachmittage in der Woche gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein ordentl. Mädchen, das in der Küche Be- scheid weiß, findet zum 1. Mai einen guten Dienst **Magdeburger Chaussee 8, 1 Tr.**

Gesucht werden **500 Thlr.** zur ersten Hypothek. Zu erfragen gr. Ulrichstraße 20.

Einen Burschen nimmt sogleich in die Lehre **D. Ublig,** Klempnermeister, gr. Ulrichstr. 24.

Ein Ackerknecht wird gesucht **gr. Steinstraße 30.**

Gesucht zum sofort. Antritt ein gewandter, freundlicher **Kellnerbursche,** im Besitz guter Zeugnisse

Hôtel „zum russischen Hof.“
Geübte Nähmädchen finden dauernde Beschäf- tigung **gr. Sandberg 9, 1 Tr.**

Eine ordentliche Aufwartung gesucht **Martinsgasse 12, 2 Tr.**

Eine elegante erste Etage (3—4 St., K. nebst Zubehör) wird von 2 einz. Leuten zum **1. Juli** **gesucht.** Adressen unter **C. # 100** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

2 Logis zu 30 u. 20 $\%$ zu vermietthen **alter Markt 4.**

In meinem neuen Hause am **Para- deplatz** ist die **Parterre-Wohnung** von 2 St., K., R. u.; desgl. eine freundliche **Dach- wohnung** ebenfalls 2 St., K., R. u.; für **Beamten** passend, zum 1. Juli zu beziehen.

W. Wagner, gr. Schloßgasse 8.

3 Wohnungen zu 24 $\%$ von einzelnen Leuten den 1. Juli zu beziehen **Harz 43.**

Ein freundl. Logis vermiethet **Taubengasse 7/8.**

1 Stube für 20 $\%$ zu verm. **Spitze 23.**

Der Frau **Bierende** zu ihrem 25jährigen Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche; solchen Fleiß segne Gott weiter. **Mehrere Nähmädchen.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Wiederum ist der Tod in unsere Mitte getre- ten, um ein schweres Opfer zu fordern. Am 14. April entschlief nach längeren Leiden in from- mer Ergebung und in dem festen Glauben an eine Auferstehung zur Seligkeit die Lehrerin an der hiesigen städtischen Mädchenschule, Fräulein **Leopoldine Lambert,** in ihrem 24. Lebens- jahre. Sie hatte ihren Beruf mit großer Liebe erwählt und mit regem Eifer und musterhafter Pünktlichkeit und Treue in demselben gearbeitet. Leider war es ihr nur vergönnt kurze Zeit in ihrem Wirkungskreise mit bestem Erfolge thätig zu sein. Wir wünschen der Entschlafenen eine sanfte Ruhe und widmen ihr ein bleibendes Andenken.

Halle, am 17. April 1868.

Das Lehrer-Collegium der städtischen Schulen.

Wasserleitungen aller Art,
sowie Brunnen- u. Pumpen-Arbeiten fertigt nach wie vor
Alb. Zabel, Zimmer- u. Röhrenmeister im „Fürstenthale.“

Im Auftrage eines Engländers

suche ich eine große Partie alterthümliche Porzellane, ansätze zu folgenden Preisen zu kaufen: einzelne Figuren und Gruppen von 5—20 $\%$, Services mit guten bunten Malereien von 15—100 $\%$, Vasen von 10—20 $\%$, Fruchtkörbe 10 $\%$, Tabacksdosen, Etuis und Flacons von 10—20 $\%$. Wer irgend etwas Alterthümliches von Porzellan besitzt, beliebe mir ungesäumt schriftlich oder mündlich davon Notiz zu geben.

Emil Weise aus Dresden, Inhaber der Ausstellung in „Roccos Etablissement“.

Heute letzter Ausstellungstag

von der Alterthums-Ausstellung in „Roccos Etablissement“. Entrée 2 1/2 $\%$



Echt Culmbacher Bock- u. Versandtbier,
sowie Kelbrauer Bier ff. empfiehlt

H. F. Berger, gr. Klausstraße 3.



1 Wohnung von 2 St., 2 K., Bodent., K. nebst Zubeh. u. Wasserleitung u. 1 Couterr.-Wohnung von St., K. nebst Zubeh. u. Wasserleitung werden nachgewiesen in den 3 Schwänen, im Hofe part. r.

Eine Parterre-Wohnung, Mitte der Stadt, sofort zu beziehen, Preis 44 $\%$. Näheres bei **S. Lampe, Spitze 26.**

2 St., K., K. sofort oder Johannis zu beziehen Zapfenstraße 13.

Große Wallstraße 19 sind 2 Logis mit Zubeh., desgl. Stube und Kammer an ordnungsliebende Leute zu vermieten.

Eine Wohnung, aus Stube, 2 Kammern und Küche bestehend, ist zu vermieten. Auch kann eine große Werkstatt für Holzarbeiter dazu gegeben werden. Schulberg 8.

Gr. Märkerstraße 18 ist ein Parterre-Logis, best. aus 2 St., K., K. nebst Zubeh. zu verm. Näheres zu erfragen Steinweg 47, 1 Tr.

Stube u. Kammer von 2 einz. Leuten sofort zu beziehen gr. Wallstraße 36.

Stube mit Bett zu bez. kl. Ulrichsstraße 23.

Eine St., K., K. nebst Zubeh. an ein Paar einzelne Leute zu vermieten Schmeerstraße 24.

2 Wohnungen zu 44 $\%$ zu vermieten Spitze 9.

Barfüßerstraße 16 zu vermieten: die **Bel-Stage** von 6 Stuben nebst Zubeh. und 2 möblierte Zimmer mit Cabinets.

Magdeb. Chauffee 4 ist eine Wohn. von 1 St., 3 K., K., K. den 1. Juli zu beziehen.

Eine freundl. Stube ist mit oder ohne Möbel an 1 einz. Herrn zu verm. Herrenstr. 14, 2 Tr.

Eine freundl. möbl. Stube mit Kammer zu vermieten Schülershof 10, nahe am Markt.

Möbl. Stube sofort von 1 Herrn zu beziehen Taubengasse 9, 1 Tr.

Eine kl. möbl. St. sof. zu verm. Bärgeasse 6.

Eine möbl. St. an 2 Herren zu vermieten u. Schlafstelle offen Lanbwehrstr. 10, im H. 2 Tr.

Zu vermieten ist ein kl. möbl. Zimmer am Markt, Bärgeasse 12.

Möblierte Stube u. Kammer sogleich beziehbar Schimmelgasse 5 b., parterre.

Die Bel-Stage,

Wuchererstraße 2, an 5 Stuben, 4 K., K. u. Zubeh., Wasserleitung und Garten, herrsch. u. bequem eingerichtet, durch Zufall wieder frei, ist sofort zu vermieten und zu beziehen. Die Herren, welche am 6. und 7. April anfragten, wollen hiervon gef. Kenntniß nehmen.

Eine geräumige Parterre-Wohnung sofort zu vermieten und 1. Juli zu bez. Geißestraße 42.

Stube u. Kammer sofort zu beziehen Leipzigerstraße 35.

Wohnung zu 24 $\%$ von 1 oder 2 stillen Leuten den 1. Juli zu beziehen alter Markt 28.

Auf einige Monate suche ich, Mitte der Stadt, eine große möbl. Stube nebst geräumiger Schlafkammer, parterre oder 1 Treppe. Adressen abzugeben gr. Klausstraße 34, im Hutladen.

2—3 junge Leute können Schlafstelle u. Kost bekommen Blücherstraße 4, 2 Tr.

Anst. Herren finden Logis kl. Brauhausg. 6, part.

Anst. Schlafst. mit Kost Lindenstr. 8, part. links.

Eine Wohn. ist von 2 anst. Herren zu beziehen Rannische Straße 13, nahe am Waisenhaus.

Logis u. Kost Leipzigerstraße 44, 2 Tr.

3 anständige Herren finden Kost u. Logis Mühlberg 6, 1 Tr.

Anst. Schlafst. Mittelstr. 4, im Hof 1 Tr. rechts.

Schlafstellen mit Kost kl. Sandberg 1.

Eine schwarzseidene Kinderkapuze verloren. Gegen Belohn. abzug. Lindenstraße 6.

Ein gelber Wachtelhund entlaufen. Gegen Belohnung abzug. Leipzigerstr. 81 beim Def. Haase.

Freitag den 17. d. Mts. wurde eine goldene Nadel verloren. Der ehrliche Finder erhält gute Belohnung Leipzigerstraße 69.

Derjenige, welcher am 16. April in den Vormittagsstunden eine Fuhre gelben Sand, bespannt mit einem Fuchs, aus meiner Sandgrube geholt hat, wolle sich binnen 3 Tagen melden, widrigenfalls ich denselben, da er erkannt worden ist, gerichtlich belangen werde.

Guez, d. 17. April 1868. **Jaenisch.**

Berger Fettberinge, ein zarter, fetter Sering, 10 Stück für 1 $\%$, pr. Schock 5 $\%$ empfiehlt Wolke.

Ein reinliches, ehrliches Mädchen von außerhalb findet sofort Dienst bei

S. D. Zeising, kl. Steinstraße 5.

Eine Niederlage auf der Brunoswarte, bisher als Nutzholzschruppen dienend, ist zum 1. Juli anderweit zu vermieten

Moritzwinger 9.

Freyberg's Salon. (Thieme.)

Sonntag den 19. April Nachmittags 3 1/2 Uhr **Concert.**

Entrée für Herren 2 1/2 $\%$, für Damen 1 1/4 $\%$

Frohsinn.

Sonntag den 19. April Abends 7 Uhr **Ball mit Theater** in „Wipplingers Salon.“ **Der Vorstand.**

Gesellschaft „Thüringer.“

Generalversammlung Sonntag den 19. April Punkt 4 Uhr gr. Schlamme 8. **D. B.**

Freundschaftsbund.

Sonntag den 19. April Ball mit gut besetztem Orchester im Bürgergarten. Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Liedertafel Eintracht.

Sonntag den 19. April Nachmittags 4 Uhr Generalversammlung.

Gesellschaft Einigkeit.

Sonntag den 19. April Soirée im Salon „zum Rosenthal“. Dies Freunden zur Nachricht. **D. B.**

Amazia.

Sonntag den 19. April Kränzchen im Saale des „Kühlenbrunnen.“ **D. B.**

Jungblut's Restauration.

Sonntag früh Speckfuchen.

Weißes Restauration, Königsstraße 25.

Sonntag früh 8 Uhr Speckfuchen und ein gutes Töpfchen Bier. Auch werden noch Tischgäste angenommen.

Neumarkt-Brauerei.

Sonntag früh 9 Uhr frischen Speckfuchen. **Krause.**

Odeum.

Sonntag von 4 Uhr an Tanzmusik mit freier Nacht. **C. Lehmann.**

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr an Tanz.

Restauration zum Hafen.

Heute Sonntag Tanzkränzchen u. frische Pfannkuchen.

In der Kauf-Halle Leipzigerstraße Nr. 98, 1 Treppe, werden Schnitt-, Posamentier- und Galanterie-Waaren zu noch nie dagewesenen Preisen verkauft und bitte ich daher ein geehrtes Publikum sich wirklich von der Wahrheit zu überzeugen.

Nur in der **Kauf-Halle Leipzigerstraße Nr. 98, 1 Treppe. Hermann Marcus.**

Gr. Schlämm Nr. 7 werden alle Reparaturen getragener Hüte gefertigt, dieselben auch gewaschen, gefärbt und modernisirt; Seidenhüte werden nach den neuesten Facons umgearbeitet. **C. Linde, gr. Schlämm Nr. 7.**

Tuch- und Stoffhüte werden auch gewaschen und wieder faconirt. **C. Linde, gr. Schlämm Nr. 7.**

Stroh Hüte werden zum Waschen, Färben und Modernisiren angenommen. Facons liegen zur Ansicht. **C. Linde, gr. Schlämm Nr. 7.**



Chocolade.

Auf der Welt-Ausstellung zu Paris,

wo die Erzeugnisse aller Länder mit einander concurrirten, wurde dem Fabrikanten Franz Stollwerk in Köln für ausgezeichnete Qualität und Preiswürdigkeit seiner Dampf-Chocoladen Seitens der Kaiserlichen Jury die Medaille zuerkannt. Von den bestebsten Sorten dieser vorzüglichen Chocobladen unterhalten die Unterzeichneten Lager zu Fabrikpreisen.

Halle, bei C. F. Baentsch, Markt Nr. 6,
in Altleben bei Kolbe, Apotheker; in Cönnern bei W. Eckstorm & Co.



Königl. Preuss. Hannover'sche Lotterie
14,000 Loose und 7900 Gewinne
Ziehung 5. Klasse vom 4. — 16. Mai cr.
Haupt- u. Schlussziehung. **21**
Loose in $\frac{1}{1}$ à 29 $\frac{2}{3}$ Rp., $\frac{1}{2}$ à 14 $\frac{5}{6}$ Rp.,
 $\frac{1}{4}$ à 7 $\frac{1}{2}$ Rp. incl. der Vorklassen habe
ich noch abzulassen.
W. Handel, Königsplatz 6.

Sülsen, sind noch abzulassen in der Stärke-fabrik Ober-Glauchau 2.

Von heute ab verkaufe ich fettes Rind- und Hammelfleisch das Pfund zu 4 Gr. Domplatz 6 und Markttag auf dem Markte.
Ed. Zwarg, Fleischermeister.

Wasser- u. Gasrohrhaken
billigt bei
Th. Billmeyer, Zapfenstraße 10.

Selters- u. Soda-Wasser
von anerkannt vorzüglicher Qualität
zu billigen Preisen
in
der Mineral-Wasser-Fabrik
von **Dr. Graeger**,
gr. Steinstr. 12.

Ein Haus mit Garten, in der Nähe der Universität gelegen, ist zu verkaufen oder auch von Job. ab im Ganzen zu vermietben **Gartengasse 10.**

Großes Schulbücherlager, Lexica, Atlanten, neu u. alt!! billigt bei
Petersen, am Schulberg.

Tanz-Unterricht.

Erste Unterrichtsstunde Montag den 20. d. M. Gefällige Anmeldungen erbitet
A. Wipplinger, Rathhausgasse 7.

Eine größere Wohnung, nahe dem Markte, den 1. October zu beziehen. Näheres in der Exped. d. Bl.

1, auf Wunsch auch 2 möblirte Zimmer sof. oder später zu verm. **Frandensstr. 5, 1 Tr. l.**

Nicht zu übersehen!

Um noch vor der Leipziger Messe gänzlich zu räumen, habe ich die Preise, trotz der jetzt eingetretenen Steigerung der Waaren, noch 30 Prozent billiger herabgesetzt; verkaufe demnach alle Artikel meines Schnitt-, Reinenwaaren- und Buchskin-Lagers zu wirklich fabelhaft billigen Preisen. **Nur große Steinstraße Nr. 71 bei D. Kurzweg, große Steinstraße Nr. 71.**

Durch vortheilhaften Abschluß eines großen Postens feiner Ambalema mit Brasil-Sigarren bin ich in den Stand gesetzt, dieselben zum billigen Preise von 10 Rp. per mille, 25 Stück für 7 $\frac{1}{2}$ Gr. zu verkaufen.
H. C. Wiebach.

Pfeifenköpfe und Cigarrenspitzen in eleganten, dauerhaften Facons, aus plastisch-poröser Kohle, haben die vorzügliche Eigenschaft, das im Taback befindliche, der Gesundheit äußerst gefährliche Gift „Nicotin“ zu absorbiren zc.

Von diesen Artikeln hält stets Lager und empfiehlt dieselben bestens, allen gerechten Ansprüchen Genüge leistend
F. Ernst Spieß.

Wasserleitung.

Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum und seinen werthen Kunden zur Anlage von Wasserleitungen und verspricht bei solider Arbeit die billigsten Preise.

H. Pommer, Klempnermeister, Geiststraße Nr. 66.

Sein großes Schulbücherlager, antiquarisch

und neu, gutgebunden empfiehlt billigt

C. H. Herrmann, Buchhandlung, Schmeerstraße Nr. 24.



Großes Lager fertiger **Grab-Monumente, Rissen, Platten, Kreuze, Gitter,** in Sandstein, Marmor, Eisen u. s. w.; dieselben erneuern; auch **Inschriften, Fahnen** zc. in Gold oder beliebiger Farbe fertigt

C. Landmann jun., Bildhauer und Maler, neue Promenade Nr. 10 und große Brauhausgasse Nr. 9.



Passendorf.

Klein-Ostern ladet zum **Gesellschaftstag und Tanz** ein **Herzberg.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.